



Friedensfähig statt kriegstüchtig! Das Jahr 2026 – Zeit zum Handeln

Die USA überfallen Venezuela, kidnapen den Präsidenten und seine Frau, stehlen das Öl, strangulieren Kuba, wollen sich Grönland und auch Kanada einverleiben. Ohne wie sonst Demokratie und Menschenrechte zu beschwören, es regiert offener imperialistischer Machtanspruch. Der wirtschaftliche Niedergang der USA soll mit allen Mitteln aufgehalten werden.

Die Staaten der EU werden ausgepresst. Sie selbst machen sich unterwürdig abhängig, indem sie z.B. die billige Energieversorgung durch Russland durch ökologisch ungleich schädlicheres und teures Flüssiggas aus den USA ersetzt haben. Das hat bereits zum Ende zehntausender Arbeitsplätze geführt. Noch ist kein Ende der wirtschaftlichen Stagnation zu sehen.

Die astronomischen Rüstungs-Schulden verschlingen die Mittel für Soziales, Bildung, Gesundheit, Wohnen und Ökologie.

Sie verstärken den Niedergang. Für die Konzerne ist das die Gelegenheit, nun erst recht Druck auf Löhne, Arbeitszeiten und Sozialausgaben auszuüben, um ihre spru-

uns den Sozialstaat nicht mehr leisten.“

Der Druck auf Alle wird erhöht, wenn künftig die Grundsicherung einschließlich der Mietzahlungen bereits bei wenigen Verstößen gegen Auflagen gestrichen werden kann. Sogar Familien mit Kindern können damit in die Obdachlosigkeit getrieben werden. Der Druck auf die Noch-Beschäftigten, schlechtere Löhne und Arbeitsbedingungen hinzunehmen, wird erhöht. Das ist der Zweck.

Sogenannte Reformkommissionen werden demnächst ihre Kürzungsvorschläge vorlegen, natürlich in schöne Worte gehüllt von angeblichen Verbesserungen und von Zukunftssicherheit. Rechnen wir genau nach! Denn schon längst hat der Wettbewerb bei Vorschlägen

für asoziale Einschnitte begonnen.

Fortsetzung auf Seite 3



Quelle: Arno Neuber / IMI

delnden Profite zu mehren.

Bei Kanzler Merz, dem mehrfachen Millionär, hört sich das so an: “Wir können

Миролюбие вместо готовности к войне! 2026 год — время действовать

США нападают на Венесуэлу, похищают президента и его жену, крадут нефть, душат Кубу, хотят присвоить себе Гренландию и даже Канаду. При этом, как раньше, не

говорится ни о демократии, ни о правах человека — правит открытый империалистический стремление к власти. Экономический упадок США должен быть остановлен любой

ценой.

Государства ЕС подвергаются выжиманию. Они сами делают себя

> Продолжение на след. стр. 2

Savaş hazır olmak yerine barışa hazır olalım!

2026 yılı – harekete geçme zamanı

ABD Venezuela'ya saldırıyor, devlet başkanını ve eşini kaçırıyor, petrolü çalıyor, Küba'yı boğuyor, Grönland'ı ve hatta Kanada'yı ele geçirmek istiyor. Eskiden olduğu gibi demokrasi ve insan

hakları söylemleri olmadan, açık bir emperyalist güç politikası hüküm sürüyor. ABD'nin ekonomik çöküşü her ne pahasına olursa olsun durdurulmak isteniyor.

AB ülkeleri sömürülüyor. Kendileri de boyun eğerek bağımlı hâle geliyorlar; örneğin Rusya'dan gelen ucuz enerji

> Devamı sonraki sayfada

Продолжение со страницы 1

зависимыми, покорно отказываясь, например, от дешёвых поставок энергии из России и заменяя их экологически гораздо более вредным и дорогим сжиженным газом из США. Это уже привело к ликвидации десятков тысяч рабочих мест. Конца экономической стагнации пока не видно.

Астрономические военные долги поглощают средства, предназначенные для социальной сферы, образования, здравоохранения, жилья и экологии. Они лишь усиливают упадок. Для концернов это удобный момент, чтобы ещё сильнее давить на заработную плату, рабочее время и социальные расходы с целью увеличения своих и без того растущих прибылей.

У канцлера Мерца, многократного миллионера, это звучит так: «Мы больше не можем позволить себе социальное государство». Давление на всех возрастёт, если в будущем базовое пособие, включая оплату жилья, сможет быть отменено уже при незначительных нарушениях требований. Даже семьи с детьми могут быть вытолкнуты в

бездомность. Это усилит давление на ещё занятых работников, вынуждая их соглашаться на худшие зарплаты и условия труда. В этом и состоит цель.

Так называемые комиссии по реформам вскоре представят свои предложения по сокращениям — разумеется, красиво упакованные в слова о якобы улучшениях и обеспечении будущего. Давайте считать точно! Ведь соревнование за антисоциальные меры давно началось. США всё больше характеризуются непредсказуемостью. Новые американские ракеты, размещаемые исключительно у нас, особенно быстры и не обнаруживаются радарными; это идеальное оружие для удара по России. Командовать ими будет исключительно президент США. Это может превратить нашу страну в ядерное поле боя. Не допустим этого!

Перспективы для нас не самые лучшие. Но мы не обязаны с этим мириться. Вооружение можно остановить, а политику мира — запустить. Если мы не попадёмся на уловки поджигателей войны и будем им противостоять, поддержим акции движения за мир и молодёжь в их борьбе против воинской повинности.

1. sayfanın devamı

tedarikini, ekolojik açıdan çok daha zararlı ve pahalı olan ABD'den sıvılaştırılmış gazla değiştirdiler. Bu durum şimdiden on binlerce işin kaybedilmesine yol açtı. Ekonomik durgunluğun ne zaman sona ereceği görünmüyor.

Astronomik silahlanma borçları; sosyal hizmetler, eğitim, sağlık, konut ve ekoloji için gerekli kaynakları yutuyor. Bu da çöküşü daha da derinleştiriyor. Şirketler için bu, zaten akan kârlarını daha da artırmak amacıyla ücretler, çalışma süreleri ve sosyal harcamalar üzerinde baskıyı artırmak için bir fırsat. Çok milyonluk servete sahip Başbakan Merz bunu şöyle ifade ediyor: “Artık sosyal devleti karşılayamayız.”

Gelecekte, birkaç küçük yükümlülük ihlalinde bile temel gelir güvencesi — kira ödemeleri dâhil — kesilebilirse, baskı herkes için daha da artacaktır. Çocuklu aileler bile evsizliğe sürüklenebilir. Bu durum, hâlâ çalışanlar üzerindeki baskıyı artırarak onları daha kötü ücretleri ve çalışma koşullarını kabul etmeye

zorlayacaktır. Amaç da budur.

Sözde reform komisyonları yakında kesinti önerilerini sunacak — elbette sözde iyileştirmeler ve gelecek güvencesi gibi süslü ifadelerle. Ama biz dikkatle hesaplayalım! Çünkü asosyallik içeren kesinti önerileri konusunda rekabet çoktan başlamıştır.

ABD giderek daha öngörülemez bir hâl alıyor. Yalnızca ülkemizde konuşulacak yeni ABD füzeleri son derece hızlıdır ve radarlar tarafından tespit edilemez; Rusya'ya yönelik bir saldırı için ideal silahlardır. Ve bunların komutası yalnızca ABD başkanında olacaktır. Bu, ülkemizi nükleer bir savaş alanına dönüştürebilir.

Buna izin vermeyelim! Bizim için tablo parlak değil. Ama buna mahkûm değiliz. Silahlanma durdurulabilir ve barış politikası başlatılabilir. Eğer savaş kıskırtıcılarının tuzağına düşmez ve onlara karşı durursak; barış hareketinin eylemlerini ve gençlerin zorunlu askerlik karşıtı mücadelesini desteklersek. Sendikaları; ücretlerden feragat edilmesine, emekliliklerin gasp edilmesine



Если мы поддержим профсоюзы в их борьбе против отказа от зарплат, ограбления пенсий и увеличения рабочего времени. Если голоса за мир и разоружение станут громче!

Вот что означает аббревиатура **Немецкая коммунистическая партия (ДКП)**



ve çalışma sürelerinin uzatılmasına karşı mücadelelerinde desteklersek. Barış ve silahsızlanma için yükselen sesler daha gür çıkarsa!

DKP - Alman Komünist Partisi işte bunu savunuyor.



Fortsetzung von Seite 1

Die USA zeichnen sich verstärkt durch Unberechenbarkeit aus. Die nur bei uns aufzubauenden neuen US-Raketen sind besonders schnell und können vom Radar nicht erfasst werden; es sind die idealen Waffen für einen Angriff auf Russland. Und befehlen wird sie einzig und allein



der US-Präsident. Das könnte unser Land zum atomaren Schlachtfeld machen. Verhindern wir das!

Es sind nicht die besten Aussichten für uns. Aber wir sind dem nicht ausgeliefert. Die Aufrüstung kann gebremst und eine Politik des Friedens auf den Weg gebracht werden. Wenn wir den Kriegstreibern nicht auf dem Leim gehen und

ihnen entgegentreten, die Aktionen der Friedensbewegung und die Jugend in ihrem Kampf gegen die Wehrpflicht unterstützen. Wenn wir die Gewerkschaften in ihrem Kampf gegen Lohnverzicht, Rentenklau und Arbeitszeitverlängerung unterstützen. Wenn die Stimmen für Frieden und Abrüstung lauter werden! Dafür steht die DKP. ★

Glaube wenig, stelle Fragen!

Unbekannte Drohnen, angebliche Cyberattacken – das Wort von der hybriden Bedrohung geht um. Natürlich war es immer Russland. Beweise werden nicht geliefert. Stellt es sich hinterher heraus, dass es sich um Hobby-Drohnenpiloten gehandelt hat, hört man davon wenig bis nichts.

Wer stellt die Frage, was die russische Regierung davon hätte, uns mit derlei Unfug zu bedrohen? Sollten sie allen Ernstes Argumente für unsere Aufrüs-

tung liefern wollen?

Besser ist die Frage: Wer hat ein Interesse an diesen Nachrichten?

Die NATO unterhält Einrichtungen für Psychologische Kriegsführung. Zentrale Aufgabe ist das Erzeugen von Angst und Schrecken, um ein Feindbild aufzubauen. Mit Schüren von Angst sollen wir bereit gemacht werden, den Sozialabbau für die Aufrüstung hinzunehmen. ★

Fakten gegen Mythen

Einerseits wird die militärische Macht Russlands zu einer großen Bedrohung für uns erklärt. Und andererseits werden immer wieder der baldige Zusammenbruch der dortigen Wirtschaft und die Unfähigkeit bekundet, die Ukraine zu besiegen. Ja was denn nun?

Greenpeace hat das militärische Kräfteverhältnis von NATO und Russland untersucht.

Das Ergebnis: Allein die europäischen NATO-Staaten sind Russland um das dreifache überlegen.

Behauptungen über hiesige Rüstungslücken erweisen sich als Zwecklügen. Sie sind äußerst nützlich für die Rüstungsindustrie wie Rheinmetall und deren Aktionäre.

An Kriegsvorbereitung verdienen stets die Reichen.

Vergessen wir nicht, wer in der Vergangenheit wen überfallen hat.

1914 erklärte das kaiserliche Deutschland Russland den Krieg. Kriegsziel war, Teile Russlands zu annektieren.

Am 22. Juni 1941 überfiel die Hitler-Wehrmacht die Sowjetunion. Es begann ein Eroberungs- und Vernichtungskrieg mit 27 Millionen toten Sowjetbürgern. Die deutschen Truppen hinterließen verbrannte Erde.

Wer muss vor wem Angst haben? ★

Verdreifachung der Militärausgaben bis 2035

Anhand offizieller Zahlen werden die Militärausgaben im Jahr 2035 auf ca. 230 Milliarden steigen und mit Inflation sogar auf unfassbare 314 Milliarden Euro.

Davon sind 250 Milliarden Kredite. Schulden müssen mit Zinsen zurückgezahlt werden.

Die Zinslast des Bundes von 30 Milliarden im letzten Jahr wird sich auf 61,9 Milliarden Euro im Jahr 2029 mehr als verdoppeln. Die Zinsen werden aus dem regulären Bundeshaushalt bezahlt. Diese Zinslast wird rasant steigen.

Darum geht's, wenn von Sozialabbau und sozialem Kahlschlag die Rede ist.



Die UZ online:
www.unsere-zeit.de

Nein zur Wehrpflicht!

Wer 18 wird, bekommt nun den Brief zur Wehrerfassung zugestellt. Noch ist der Gang zur Bundeswehr freiwillig. Geworben wird mit hohem Sold und dem Führerschein. Durchaus verlockend, wenn Ausbildungsplätze fehlen und die Ausbildungsvergütung mickrig ist und zum eigenständigen Leben nicht reicht.

Doch Bundeskanzler Merz hat klargestellt: „Es wird bei der Freiwilligkeit nicht bleiben.“ Noch fehlen dafür die notwendigen Kasernen.

Mit der Wehrpflicht sollen Jugendliche in Kasernen zu Drill und Gehorsam erzogen und „kriegstüchtig“ gemacht werden. Und wer nur einen Tag in der Armee war, kann bis zum 65. Lebensjahr als Reservist eingezogen werden und jederzeit bis zu sechs Jahren nach dem Dienst zurückbeordert werden. Das bedeutet Gefahr für Leib und Leben.

Die Kriegsstrategen rechnen schon mit 1000 Verwundeten und 5000 Toten täglich. So Patrick Sensburg (CDU), der Oberst der Reserve, Präsident des Verbands der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. Das wären in 10 Tagen schon 50.000 und in 100 Tagen eine halbe Million Tote.

Was tun, wenn der Fragebogen im Briefkasten liegt?

Zunächst: Ruhe bewahren! Und sich erkundigen, wo man Unterstützung erhält. Die Zahl der Kriegsdienstverweigerer steigt.

Aufklärung über die Möglichkeiten der Verweigerung erhält man bei der DFG-VK (Deutsche Friedensgesellschaft—Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen)

<https://kdv.dfg-vk.de/>

Es gibt auch eine Ortsgruppe in Ostwestfalen
DFG-VK-Gruppe Ostwestfalen-Lippe (OWL)

In vielen Städten haben sich bereits „Nein zur Wehrpflicht“-Bündnisse gegründet. Sie planen Aktionen und organisieren Protest. Auch die ersten Organisationen von Eltern haben sich gegründet.

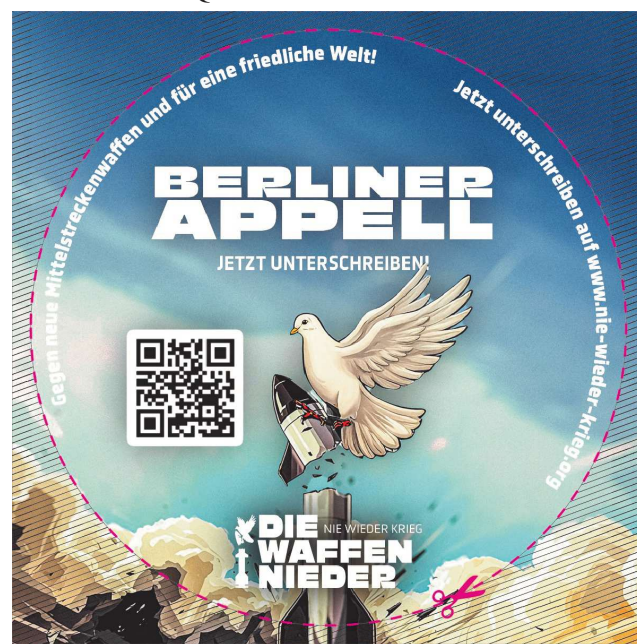
Und wer noch mehr tun will, der unterstützt die Aktionen der Friedensbewegung und organisiert sich in lokalen Friedensinitiativen. Wir brauchen viele davon!



openpetition.de/!neinzurwehrpflicht



Quelle: Arno Neuber / IMI



<https://nie-wieder-krieg.org/>


DKP Minden

dkp-minden.de

Instagram: [dkp_minden](https://www.instagram.com/dkp_minden)

Herausgeber: DKP Minden, V.i.S.d.P.:
R. Liebau, Hardenbergstr. 23, 32427 Minden